

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: 2016/MC/863
Federführend: Amt für Bau und Liegenschaften		Status: öffentlich
		Datum: 26.04.2016
		Verfasser: Herr J. Banek
		FBL: Herr J. Banek
Kriegerdenkmal 1914-18 Scharpzow		
Behandlung	Termin	Beratungsfolge
Öffentlich	30.05.2016	Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt Stadt Malchin

Beschlussvorschlag:

Es ist zu prüfen, ob das Denkmal für die im Ersten Weltkrieg gefallenen Einwohner Scharpzows an einen anderen Standort (Eiche neben Spielplatz) versetzt werden kann.

Sach- und Rechtslage:

Siehe Anlagen!

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Anlagen:

Foto

Luftbild mit Standorten (X)

E-Mails zwischen Bauamtsleiter und Bauausschußvorsitzenden





Scharpzw Flur 4

Scharpzw Flur 6

Auszug aus dem Katasterkartenwerk
nur für den internen Gebrauch

Maßstab 1: 1400, Auszug ist genordet
Datum: 22.04.2016

Am 22.04.2016, 9:34 AM, Jochen Banek <banek@malchin.de> schrieb:

Guten Tag Lothar,

ich war gestern in Scharpzow und habe mir angeschaut, was Herr Schober mit den ehemals städtischen Flächen des Parks gemacht hat.

Er hat schon viel abgerissen (Schuppen, Garagen) und beräumt (Wildwuchs, Unrat). Ich denke, die Entscheidung an ihn zu verkaufen war richtig und Scharpzow gewinnt dadurch nur.

Anlässlich dieses Termins hatte Herr Schober eine Bitte: Er möchte sich des Kriegerdenkmals 1914-18 annehmen, es reinigen und umsetzen lassen. Als neuen Standort könnte er sich das neu gestaltete Rondell vor dem Gutshaus oder den „Dorfplatz“ neben dem Spielplatz unter der Eiche vorstellen. Ersteren halte ich nicht für geeignet, Letzteren schon. Auch deshalb, weil das Denkmal am jetzigen Standort ein Schattendasein fristet. (siehe Foto und Flurkarte mit beiden Standorten(X))

Allerdings soll es neben der alten Schule und auf der Denkmalliste stehen, so dass dieser Standort vielleicht historisch bedingt ist. Weiß Du dazu Näheres?

Herr Schober hat im Ort mit einigen Leuten gesprochen, die eine Versetzung begrüßen würden. Er möchte neben dem Spielplatz unter der Eiche eine Art neue Dorfmitte etablieren. Sämtliche Kosten würden er und weitere Interessierte (Führerunternehmer Rix, Steinmetz Behrendt...) tragen.

Ich möchte aber, dass sich zunächst der Bauausschuss zu diesem Thema eine Meinung bildet. Sollen wir es auf die Tagesordnung setzen?

Mit freundlichem Gruß

Jochen Banek

Amtsleiter

Bau- und Liegenschaften

Hallo Jochen

Ja, auch ich bin der Meinung, dass der Verkauf an Herrn Schober richtig war. Es hat sich doch schon einiges zum Positiven entwickelt.

Zum Kriegerdenkmal kann ich dir auch nichts Näheres sagen. Werde mich aber mal mit Udo Dohms in Verbindung setzen. Er ist doch der Leiter der Arbeitsgruppe Denkmäler im Heimatmuseum.

Ich weiß aus einem Gespräch mit ihm, dass er mal eine Bestandsaufnahme der Denkmäler von Malchin und den Ortsteilen erstellt hat. Vielleicht weiß er mehr.

Der Standort neben dem Spielplatz wäre sicher eine gute Lösung. Nur befindet sich auf dieser Fläche (unten an der Dorfstraße) doch die Stellfläche für die Wertstoffcontainer.

Durch Arno Harpeng habe ich erfahren, dass unter anderem auch dieser Stellplatz (100 Prozent Förderung durch den Landkreis) erneuert werden soll.

Wäre es dann machbar den Stellplatz gleich auf die gegenüberliegende Straßenseite zu verlegen? (westlich)

Wir sollten, wie von dir vorgeschlagen, diese Angelegenheit im Bauausschuss beraten.

Ich wünsche euch ein schönes Wochenende!

P.S. Hast du das Problem mit der Europa - Skulptur nochmal in der Leitungssitzung angesprochen?

--

Diese Nachricht wurde von meinem Android Mobiltelefon mit GMX Mail gesendet.